

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

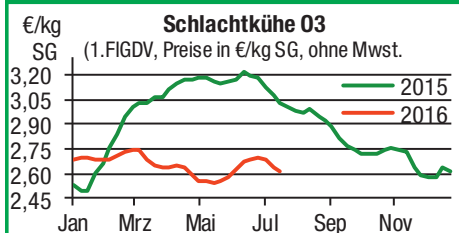
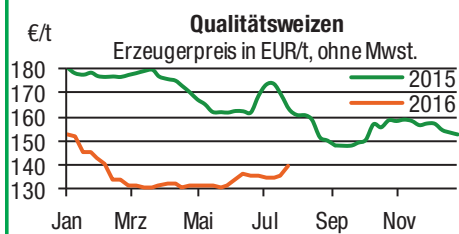
- Schlachtrinder** Der Fleischabsatz am regionalen Schlachtrindermarkt bleibt saisontypisch begrenzt. Die Vermarkter haben ihre Umsätze gedrosselt und Erzeuger ihr Angebot dem geringen Bedarf angepasst. Die Auszahlungspreise können sich über alle Kategorien nur knapp behaupten.
- Schlachtschweine** Nach dem stetigen Preisanstieg für Schlachtschweine in den Vorwochen, haben sich die Angebots- und Nachfrageverhältnisse zusehends ausgeglichen. Die Marktlage wird weiterhin stabil eingeschätzt.
- Ferkel** Das regionale Ferkelangebot trifft auf eine ausgewogene Nachfrage und kann gut am Markt platziert werden. Die anhaltend stabilen Verhältnisse am Ferkel- und Schlachtschweinemarkt bedingen unveränderte Preise.
- Nutzkälber** Am Kälbermarkt herrscht mittlerweile ein deutlicher Angebotsüberhang. Die schwache Nachfrage erzeugt Preisdruck, die Preise für alle Qualitäten geben zum Teil merklich nach. Gefragt bleiben nur gut mastfähige Tiere.
- Eier/ Geflügel** Der sommerlich ruhige Verlauf am Eiersektor setzt sich fort. Ferienbedingt ist die Verbrauchernachfrage im LEH schwach. Auch die verarbeitende Industrie nimmt kaum Ware vom Markt. Das umfangreiche Eierangebot kann nur mit weiteren Preisabschlägen im Handel platziert werden, weitere Reduzierungen sind nicht auszuschließen. Am Geflügelmarkt ist keine wesentliche Veränderung zu verzeichnen. Zwar läuft das Grillgeschäft bei den sommerlichen Temperaturen verstärkt wieder an, allerdings ist die Nachfrage urlaubsbedingt abgeschwächt. Das gut bedarfsdeckende Angebot an Hähnchen- und Putenfleisch wird noch auf unverändertem Preisniveau gehandelt, Importware führt jedoch zu Preisdruck am Markt.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nach der weitgehend enttäuschend verlaufenen Wintergerstenernte, hat nun in weiten Landesteilen die Beerntung der Folgefrüchte begonnen. Der Rapsdrusch ist dabei am weitesten vorangeschritten und zeigt überwiegend durchschnittliche Erträge und ausreichend hohe Ölgehalte. Die ersten Ergebnisse bei Weizen und Sommergerste zeigen hingegen sehr heterogene Werte; auch hier enttäuschen schwache Korngewichte und teils unterdurchschnittliche Erträge. Zudem zeigt Weizen von Problemstandorten erste Auffälligkeiten bei den Fallzahlen und DON-Werten. Nach ebenfalls schwachen Erntemeldungen aus Frankreich, haben sich die Erzeugerpreise - besonders für Qualitätsgetreide - spürbar befestigt.
- Futtermittel** Billiges Futtergetreide aus der Ernte und rückläufige Preise für Ölschrote sind in dieser Woche die Indikatoren am regionalen Markt für Futtermittel. Konsum und Handel spekulieren auf fallende Mischfuttermittelpreise und decken nur den dringenden, vorderen Bedarf.
- Kartoffeln** Seit Beginn der Sommerferien sind die Umsätze rückläufig. Das Kartoffelangebot ist für die Nachfrage gut ausreichend. Frühimporte sind nur noch in Ausnahmefällen im LEH vertreten. Vereinzelt werden deutsche Frühkartoffeln auch schon zu Angebotspreisen (ab 0,56 €/kg) offeriert. Witterungsextreme - regionale Starkniederschläge, andererseits aber auch Trockenheit - erschweren die Rodungen. Nach stärkeren Preiskorrekturen liegen die Erzeugerpreise nur noch leicht über Vorjahresniveau.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Wareterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **25.07.2016**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O interventionsfähig; Lieferort Rouen

Sep 16	26.298	170,50	161,00
Dez 16	44.202	173,25	164,50
Mär 17	8.873	175,75	168,50

Raps, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 16	5.563	358,00	360,50
Nov 16	6.159	359,50	362,75
Feb 17	1.411	360,00	364,25

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Sep 16	0	205,00	204,00
Dez 16	0	215,50	211,25
Mär 17	0	216,00	210,00

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Aug 16	759	170,75	171,75
Nov 16	1.493	168,00	163,25
Jan 17	305	169,00	166,00

Premiumweizen, Menge: 50t, 15% H₂O, 11% RP 220 Fallz., Lieferort: Rouen, Nantes, Bordeaux, u.a.

-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **22.07.2016**

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

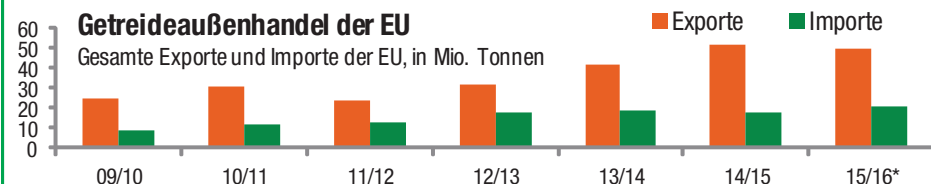
Sep 16	86.626	143,52	142,77
Dez 16	51.622	152,64	151,08
Mär 17	18.924	161,75	158,80

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

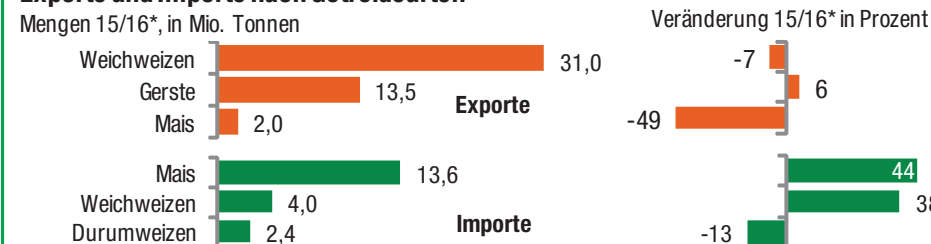
Aug 16	11.706	339,76	371,55
Sep 16	9.981	339,26	370,75
Okt 16	5.538	336,66	369,36

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Exporte und Importe nach Getreidearten



Quelle: EU-Kommission, *Prognose 30.06.16, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
26.07.2016	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	130,00 – 138,00	135,30	129,00	135,00 – 148,00	139,90	135,50	143,70	142,00	144,30
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	125,00 – 135,00	130,70	126,60	130,00 – 140,00	133,40	130,00	139,00	137,90	140,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	110,00 – 115,00	114,20	110,70	105,00 – 115,00	111,90	111,90	123,00	117,30	–
Sommerbraugerste max.11,5% RP	148,00 – 160,00	153,60	152,00	160,00 – 170,00	164,90	160,70	161,40	169,50	172,30
Winterbraugerste	–	–	–	135,00 – 150,00	141,30	138,80		138,80	–
Futtergerste >62 kg/hl	105,00 – 116,00	109,30	108,70	104,00 – 118,00	108,10	107,40	117,80	112,90	114,70
Futterweizen	120,00 – 135,00	125,70	121,30	118,00 – 128,00	121,40	118,60	133,40	126,10	128,00
Futterhafer	105,00 – 125,00	118,30	105,00	115,00 – 115,00	115,00	115,00	128,50	120,00	–
Triticale	100,00 – 115,00	110,60	108,30	105,00 – 118,00	110,80	110,70	116,40	115,10	117,40
Winterraps	320,00 – 340,00	333,70	327,90	330,00 – 345,00	334,10	331,60	341,10	338,70	340,90
Futtererbsen	152,00 – 156,00	154,00	154,00	160,00 – 180,00	170,90	167,50	166,50	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	21.07.2016	25.07.2016	22.07.2016	21.07.2016	19.07.2016	18.07.2016
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	163,00 – 164,00	148,00 – 150,00	141,00 – 142,50	–	143,00 – 146,00	–
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	144,00 – 148,00	–	148,00 – 151,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	–	160,00 – 165,00	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	141,00	138,00 – 142,00	–	130,00 – 133,00	135,00 – 138,00	160,00 – 161,00
Brotroggen > 120 FZ	146,00 B	–	130,00 – 132,50	–	–	–
Braugerste, Inland	–	–	178,00 – 184,00	–	182,00 – 185,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	135,00	118,00 – 120,00	117,00 – 120,00	116,00 – 119,00	113,00 – 116,00	139,00 – 140,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	129,00	125,00 – 127,00	117,00 – 120,00	–	–	154,00
Mais	178,00	172,00 – 173,00	–	171,00 – 175,00	166,00 – 170,00	183,00 – 184,00
Raps	365,00 – 376,00 G	364,00 – 365,00	354,00 – 355,00	–	357,00 – 360,00	–
Milchl.futter: EST II, 20 % RP	–	255,00 – 260,00	–	–	–	–
Milchl.futter: EST III, 18 % RP	–	265,00 – 270,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	360,00 – 365,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	275,00 – 280,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	310,00 – 315,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	371,00 – 372,00 B	357,00 – 359,00	360,00 – 365,00	–	385,00 – 389,00	–
Rapsschrot	205,00 – 206,00 B	210,00 – 213,00	210,00 – 213,00	–	–	211,00
Weizenkleie	116,00	65,00 – 68,00	90,00	–	65,00 – 73,00	100,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	145,00 B	–	–	–	–	172,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	–	–	–	–	–	–
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	–	–	–	–	–	–
Gerstenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, kleine Ballen	–	–	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 26.07.16 bis 02.08.16

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 7.862 Schlachtzeitraum: 18.07. – 24.07.16

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	876	3,46-3,50	3,48	426,00	3,46
	U 3	347	3,44-3,52	3,46	438,00	3,45
	R 2	740	3,39-3,74	3,43	373,00	3,42
	R 3	168	3,29-3,54	3,43	396,00	3,43
	O 2	245	2,94-3,35	3,09	332,00	3,09
	O 3	106	2,92-3,18	3,12	372,00	3,09
	P 2	41	1,96-3,03	2,63	267,00	2,71
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	2.659	–	3,40	396,00	3,39
Kühe	R 3	372	2,94-2,99	2,96	366,00	2,96
	O 1	353	2,23-2,63	2,49	280,00	2,49
	O 2	554	2,32-2,70	2,62	300,00	2,62
	O 3	417	2,41-2,74	2,62	330,00	2,64
	O 4	79	2,44-2,78	2,70	371,00	2,70
	P 1	723	1,74-1,91	1,83	234,00	1,83
	P 2	261	1,96-2,28	2,07	259,00	2,06
	P 3	74	2,05-2,50	2,18	269,00	2,14
	E-P insg.	3.552	–	2,58	308,00	2,59
Färsen	R 3	411	3,41-4,02	3,52	316,00	3,49
	O 3	101	2,45-3,20	2,72	288,00	2,76
	O 4	41	2,46-2,90	2,71	331,00	2,72
	P 2	50	1,80-2,26	2,01	219,00	1,93
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	1.483	–	3,31	308,00	3,31

Schlachtzeitraum: 18.07. – 24.07.16		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,42 – 3,49	3,44	3,41	436,00	3,40 – 3,55	3,42	3,39	451,90
	R 3	3,37 – 3,46	3,40	3,36	395,90	3,34 – 3,50	3,36	3,34	417,90
	O 3	3,13 – 3,20	3,16	3,12	362,50	3,16 – 3,21	3,19	3,17	389,80
Kühe	R 3	2,91 – 2,98	2,94	2,94	362,80	2,75-2,82	2,79	2,81	371,60
	O 3	2,64 – 2,76	2,70	2,69	319,20	2,66-2,69	2,67	2,67	329,80
	P 1	1,75 – 1,99	1,88	1,88	234,40	1,85-1,92	1,89	1,88	240,30
Färsen	R 3	3,38 – 3,45	3,43	3,43	319,40	3,00 – 3,38	3,27	3,31	312,40
	O 3	2,76 – 2,94	2,82	2,71	291,30	2,53 – 2,84	2,61	2,63	285,90

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	26.07.2016	Vorwoche
Jungbullen R3	3,30 – 3,45	3,30 – 3,45
Kühe O3	2,40 – 2,64	2,40 – 2,66
Färsen R3	3,30 – 3,52	3,30 – 3,49
Färsen O3	2,40 – 2,72	2,40 – 2,76

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 25.07. – 31.07.16

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 – 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,30 – 2,50
Klasse 3 abfallende Qualität :	1,80 – 2,30

Tendenz: Nachfrage stabil

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 18.07. – 24.07.16

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	300	19,20	5,50-5,80	5,61

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	18.07. – 24.07.16				25.07. – 31.07.16			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	222	55 - 130	106	116	523	60 – 120	89	99
Holstein rbt.	33	89 - 130	114	119	58	60 – 120	92	100
Kreuzungen	20	130 - 250	177	203	24	150 – 360	208	193
Fleckvieh	29	177 - 443	298	317	12	120 – 170	148	151
3. Qualität	12	10 - 50	29	40	28	10 – 70	38	40
Mutterkälber								
Holstein	12	20 - 50	42	36	8	20 – 50	31	33
Kreuzungen	12	104 - 155	132	125	13	70 – 150	94	120
3. Qualität	–	–	–	–	2	1 – 10	6	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 18.07. – 24.07.16 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,45 (+ 0,15)	5,19 (- 0,01)	4,98 (- 0,02)
Mutterkälber	2,94 (± 0,00)	2,98 (- 0,05)	2,83 (+ 0,08)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	02.08.16	Krefeld:	19.10.16
Alsfeld:	03.08.16	Meschede:	03.12.16
Bitburg:	04.08.16		
Krefeld:	17.08.16		

Kälber		Absetzer	
Münster:	24.08.16	Meschede:	18.08.16
Alsfeld:	31.08.16	Krefeld:	24.08.16
Bitburg:	07.09.16	Alsfeld:	31.08.16
Münster:	21.09.16	Meschede:	15.09.16

Schafe	
Ingolstadt:	30.07.16 Haus Düsse: 16.08.16

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	18.07. – 24.07.16	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 66.062 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06-2,04	1,68-1,96	1,60-2,05	1,48-2,00	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,15	36,84	49,14	7,78	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	57,90	53,40	59,00	58,70
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 19.758 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05 – 1,13	1,69 – 1,79	1,62 – 1,70	1,40 – 1,60	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,46	30,00	54,84	13,58	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,58	57,71	53,26	58,11	57,96
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 340.719 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10 – 1,21	1,44 – 1,75	1,43 – 1,70	1,35 – 1,59	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,49	59,71	31,13	4,84	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,60	58,00	53,40	60,60	60,70
Hessen (5 Betriebe, 2.208 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09-1,15	1,66-1,76	1,66-1,76	1,52-1,64	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,59	49,68	36,37	10,78	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,25	57,86	53,23	59,50	61,05
Thüringen (5 Betriebe, 13.422 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,15-1,76	1,67-1,76	1,65-1,72	1,53-1,60	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,71	29,00	51,21	15,74	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	57,60	53,20	57,90	58,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **25.07. – 31.07.16**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	52,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50	1,00
				bis 35 kg 0,75	-
Aufzuchtferkel (A)	8	33,70 --- 39,25	± 0,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	59,75 --- 61,45	± 0,00 --- + 0,10	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 18.07. – 24.07.16

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
						Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.720	50,50-57,00		54,50	+ 0,30	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.731	33,70-39,25		33,90	+ 0,01	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.357	59,75-61,35		60,09	- 0,09	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	18.07. – 24.07.16	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		24.067	166.046	14.515
Ø-Preis in € / St.		61,00	51,00	33,70
Veränderung z. Vorwoche		± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.		-	45,00 – 55,50	33,30 – 35,40
Akt Trend z. VW €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **26.07.2016**

Spanne: 1,66 - 1,68 Vorw.: 1,66 – 1,68

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **20.07.2016**

Spanne: 1,63 – 1,66 Vorw.: 1,63 - 1,66

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
22.07.2016	1,71	1,70-1,72	± 0,00

ISN-Marktplatz 15.07. – 21.07.

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 20.07.16 (21.07. – 27.07.16)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,66 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,66 – 1,66 (Vw.: 1,66 – 1,66)

FOM-Basispreis: 1,66 €/kg SG (Vw.: 1,66)

Vermarktungsmenge: 218.000 (z. Vw.: - 1.300)

M-Sauenpreis (21.07. – 27.07.16) : 1,13 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: **± 0,00 €/kg SG**

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **18.07. – 24.07.16**

Gemeldete Tiere: 740 je/kg LG: **1,48**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,87**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: **25.07. – 31.07.16**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,49 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,89 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 18.07. – 24.07.16

11.007	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	42,00 – 48,50	47,60 (47,37)
50er Gruppe ²⁾	46,00 – 58,70	54,95 (53,79)
100er Gruppe ²⁾	51,00 – 62,00	57,41 (56,51)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 – 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 – 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche ± 0,00

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen

²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.07.2016	13.07.2016
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.300,00 – 1.650,00	1.252,00 – 1.850,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.450,00 – 1.900,00	1.512,00 – 1.732,50
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.600,00 – 2.050,00	1.522,00 – 1.900,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	285,00 – 335,00	267,00 – 333,00
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	240,00 – 270,00	227,90 – 272,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	217,50 – 245,00	216,00 – 256,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	205,00 – 292,00	214,00 – 258,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	257,50 – 322,50	245,00 – 299,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	240,00 – 282,50	221,00 – 291,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	230,00 – 272,50	220,00 – 265,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	370,00 – 410,00	330,00 – 410,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	310,00 – 360,00	332,50 – 439,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	312,00 – 384,00	335,00 – 368,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	280,00 – 315,00	265,00 – 327,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	245,00 – 275,00	225,00 – 312,50
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	290,00 – 318,50	269,50 – 349,00
0,38 % Methionin	o	450,00 – 624,20	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	320,00	325,50 – 369,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	310,50 – 350,00	310,50 – 346,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	305,50 – 330,00	305,50 – 339,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	406,00 – 435,00	400,00 – 439,00
Sojaschrot, 48% RP	x	428,00 – 468,00	430,00 – 472,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	–	465,00 – 654,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	250,00 – 280,00	235,00 – 269,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00 – 213,50	–
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	240,00 – 323,00	–

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00 – 165,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00 – 120,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		95,00 – 130,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 125,00	100,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 105,00	60,00 – 120,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 110,00	70,00 – 120,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 26. Juli 2016		
Rheinland - Pfalz vom: 25.07. – 31.07.16			Hessen vom: 18.07. – 24.07.16		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	11,20 – 16,55	12,60	–	16,50	€/100 St.	€/100 St.	
L	7,15 – 13,55	9,28	–	12,95	19.07.16	12.07.16	
M	6,50 – 12,75	8,14	–	11,50	XL	17,50	17,50
S	–	5,85	–	–	L	12,00	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	11,50	11,50
XL	16,80 – 20,00	17,43	12,93 – 22,80	16,47	S	8,50	8,50
L	10,70 – 16,00	12,76	6,78 – 18,50	12,93	Tendenz: ausgeglichen abgeschwächt		
M	10,00 – 14,00	11,71	6,15 – 17,00	11,81	Freilandhaltung		
S	8,70 – 11,00	9,28	4,50 – 13,30	7,10	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					19.07.16	12.07.16	
XL	21,00 – 29,00	24,95	19,00 – 28,00	23,27	XL	19,50	19,50
L	18,00 – 25,00	21,85	16,00 – 25,00	20,82	L	15,50	15,50
M	14,00 – 22,00	18,85	14,00 – 23,00	18,27	M	15,00	15,00
S	10,00 – 15,00	12,25	10,00 – 17,00	12,67	S	12,00	12,00
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Tendenz: ausgeglichen abgeschwächt		
					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	01.08. – 07.08.16
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	53,95
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen , Netto, ab Hof	275,80
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung
Hohenlohe	in € / St. Spanne	25.07.2016
und Ober-schwaben		Ø
200 Gruppe ²⁾	50,00 - 55,00	53,20 ± 0,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof		
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	25.07. – 31.07.16
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	56,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Hybrid-Jungsauen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum:	18.07. – 24.07.16
342,50 – 351,00 €/Tier	Median: 346,75
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/He., PIC, TOPIGS, ADN	

Warenterminbörsen



Eurex, Schlusskurse 25.07.2016			
Schlachtschweine: 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Aug 16	1	1,61	1,61
Sep 16	0	1,40	1,40
Okt 16	0	1,40	1,40
Nov 16	0	1,40	1,40
Dez 16	0	1,40	1,40
Ferkel; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Aug 16	0	44,00	44,00
Sep 16	0	44,00	44,00
Okt 16	0	44,00	44,00
Nov 16	0	44,00	44,00
Dez 16	0	44,00	44,00
Quelle: Eurex Leipzig			

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	18.07. - 24.07.16		26.07.2016		26.07.2016	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Obst						
Äpfel (kg)						
Golden Delicious	0,77	0,76	-	-	-	-
Braeburn	-	-	-	-	3,51	3,93
Elstar	0,90	0,92	-	-	-	-
Jonagold	0,73	0,73	-	-	-	-
Beeren- u. Steinobst						
Erdbeeren (kg)	3,78	3,88	-	-	-	7,40
Pflaumen (kg)	1,51 - 1,65	-	-	-	3,20	2,74
Aprikosen (kg)	3,20	-	-	-	4,32	2,62
Nektarinen (kg)	-	-	-	-	3,43	3,25
Pfirsiche (kg)	2,25	-	-	-	2,92	2,99
Gemüse und Salat						
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,85	0,85	0,98	1,02
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,83	0,83	0,98	0,98
Eissalat (Stk)	0,54	0,46	0,90	0,90	1,12	1,09
Endiviasalat (Stk)	0,93	0,94	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,48	0,50	0,85	0,85	0,98	0,98
Mangold (kg)	-	-	2,99	2,99	2,85	2,48
Rucola (Bd)	-	-	1,20	1,20	-	-
Spinat Babyleaf (kg)	-	-	12,00	12,00	11,90	12,80
Auberginen (kg)	1,59	1,75	3,15	3,25	3,69	4,12
Buschbohnen (kg)	2,42	2,84	-	-	4,60	4,60
Stangenbohnen (kg)	2,76	3,24	-	-	4,50	4,50
Schlangengurken (Stk)	0,89 - 1,20	1,17 - 1,57	1,03	1,03	1,02	1,02
Landgurken (Stk)	-	-	-	-	2,20	2,30
Gemüsepaprika rot (kg)	-	1,48	-	-	3,29	3,32
Tomaten Rispe (kg)	1,53	1,59	-	-	2,97	2,95
Zucchini grün (kg)	1,00	1,00	1,82	1,76	1,57	2,10
Blumenkohl (Stk)	1,06 - 1,35	0,99 - 1,17	-	-	2,24	2,17
Broccoli (kg)	-	-	-	-	4,10	3,76
Kohlrabi (Stk)	-	-	0,95	0,95	1,00	0,95
Möhren gew. (Bd)	0,66	0,70	1,70	1,70	1,75	1,75
Radieschen (Bd)	-	-	-	-	1,03	1,21
Lauch (kg)	1,27	1,29	3,20	3,20	3,52	3,30
Zwiebeln (kg)	0,70	-	1,30	-	1,30	-
Basilikum (Topf)	-	-	1,17	1,17	1,30	1,38
Dill (Bd)	-	-	0,85	0,85	1,01	1,01
Kräuter-Mischbund	-	-	1,50	1,50	1,20	1,20

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	26.07.2016	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,69-1,95	1,78
Eichblattsalat (Stk)	1,69-2,25	1,83
Eisbergsalat (Stk)	1,79-2,65	2,18
Kopfsalat (Stk)	1,69-2,25	1,86
Mangold (kg)	4,29-4,99	4,70
Rucola (Bd)	-	1,79
Spinat gew. (kg)	4,99-7,95	6,51
Auberginen (kg)	3,69-7,99	5,84
Schlangengurken (Stk)	1,50-2,65	2,01
Landgurken (kg)	3,99-4,99	4,44
Paprika rot (kg)	8,95-9,99	9,46
Tomaten (kg)	3,50-5,39	4,67
Zucchini grün (kg)	2,80-3,99	3,15
Zuckerschoten (kg)	-	10,99
Blumenkohl (Stk)	3,99-4,45	4,21
Broccoli (kg)	7,75-7,99	7,91
Chinakohl (kg)	4,95-5,19	5,07
Kohlrabi (Stk)	0,99-1,99	1,71
Rotkohl (kg)	3,29-4,79	3,84
Spitzkohl (kg)	3,45-4,99	3,96
Weißkohl (kg)	2,95-3,29	3,06
Wirsing (kg)	2,99-3,95	3,51
Fenchel (kg)	3,99-5,99	4,92
Möhren gew. (kg)	2,49-3,65	2,97
Radieschen (Bd)	1,89-2,45	2,16
Rettich weiß (Stk)	2,19-2,99	2,43
Rote Bete (kg)	-	2,99
Sellerie (Stk)	1,95-2,99	2,36
Knoblauch (kg)	-	17,50
Lauch (kg)	5,95-7,99	6,78
Zwiebeln (Bd)	1,99-2,99	2,40
Austernpilze (kg)	13,00-13,09	13,05
Kräuterseitlinge (kg)	24,99-29,90	26,89
Shiitakepilze (kg)	24,99-27,90	25,96
Steinchampignons (kg)	10,89-12,99	12,11
Basilikum (Topf)	1,95-2,95	2,30
Dill (Bd)	1,79-1,99	1,91
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	-	4,99
Petersilie glatt (Bd)	1,50-1,99	1,77
Salbei (Bd)	-	1,85
Schnittlauch (Bd)	0,99-1,79	1,43

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



26.07.2016		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	36,00	38,00	35,00 - 38,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	34,00	36,00	34,00 - 37,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	70,00-110,00	80,00-108,00	-
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	70,00-110,00	72,00-108,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00-128,00	100,00-170,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00-128,00	95,00-170,00	-
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-	-	46,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-	-	44,00 - 52,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	95,00-150,00	-	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	92,00-150,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex, Schlusskurse vom 25.07.2016			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max. 65 Kn Mai. 00			
Cash-Settlement-Abrechnung auf B Jul. 00			
Eurex EU-Process Potato-Index			Jul. 00
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 16	0	134,00	131,00
Apr 17	116	183,00	183,00
Jun 17	0	210,00	192,00

Quelle: Eurex Leipzig

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 19.07.2016	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	18,00 – 19,50	15,80 – 18,00	18,00 – 21,60	17,00 – 17,60
Harnstoff 46 % N, gekörnt	24,00 – 27,50	22,00 – 26,50	24,00 – 27,90	22,00 – 24,00
Harnstoff 46 % N, geprillt	–	–	23,00 – 23,80	21,00 – 21,60
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	17,00 – 19,00	15,00 – 18,00	17,00 – 19,00	14,70 – 15,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	42,00	40,00	38,00 – 43,90	35,80 – 38,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	34,00	32,95	32,80 – 39,90	32,00 – 36,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	23,70 – 26,50	22,50 – 25,50	24,50 – 25,20	22,50 – 23,10
60er Kali 60 % K2O	31,00 – 32,00	29,00 – 30,00	30,00 – 32,00	28,00 – 29,30
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	13,50 – 15,00	10,80 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	37,85	35,90	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	16,90 – 23,00	14,20 – 17,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	–	–	20,50 – 23,60	19,00 – 21,40
Alzon, 46 % N	–	–	28,00 – 29,80	25,00 – 27,20
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,45 – 2,50	2,05 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	30,50 – 34,20	27,50 – 31,40

Bei günstigen Witterungsbedingungen steht nun die Ernte im Vordergrund. Daher bleibt es aktuell saisonbedingt ruhig am Düngemarkt. Mittlerweile haben sich die Düngerpreise an die Vorgaben der Industrie angepasst. Am Weltmarkt lässt sich Harnstoff günstig beziehen und erzeugt Preisdruck am hiesigen Markt - dies kommt aber noch nicht in jeder Region Hessens an. Teilweise werden Mengen für das Frühjahr 2017 in die Bücher genommen. Bei entsprechenden Lagerkapazitäten wird auch prompte Ware gekauft. Vereinzelt haben die Händler leergelegte Lager und mit dem Düngerverkauf vorübergehend ausgesetzt, die Lagerkapazitäten werden für die anstehende Ernte benötigt. Der Preisdruck auf die Getreide- und Rapssaatpreise zeigt ebenfalls Wirkung auf den Düngemarkt. Wie sich der Markt weiter entwickelt wird von den Marktbeteiligten konträr beurteilt.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen